

TIETJEN PRALLSICHERMÜHLE TYP TICM

DIE TIETJEN PRALLSICHTERMÜHLE FÜR HOHE ANFORDERUNGEN AN DIE FEINHEIT UND DAS KORNSPEKTRUM

Die Prallsichtermühle Typ TICM ist für die Feinstvermahlung in der Fisch- und Garnelenfutterproduktion konzipiert. Sie kombiniert effizientes Vermahlen mit präziser Klassifizierung in einer einzigen Maschine.

Der entscheidende Vorteil der TICM ist das enge Kornspektrum mit genauer Trennung von 100 μ m bis 400 μ m.



TECHNISCHE DETAILS

- · Robustes Design, Druckstoß bis 10 bar
- · Optimiertes Mahlkammerdesign für temperaturempfindliche Produkte, Energieeffizienz und geringen Verschleiß
- · Einfacher Zugang zur Mahlkammer
- · Einfache Reinigung und Wartung
- Direktantriebskonzept: Energieeffizient, kompakt, wartungsarm, leise
- Scharfe Oberkornbegrenzungen und steile Partikelgrößenverteilungen

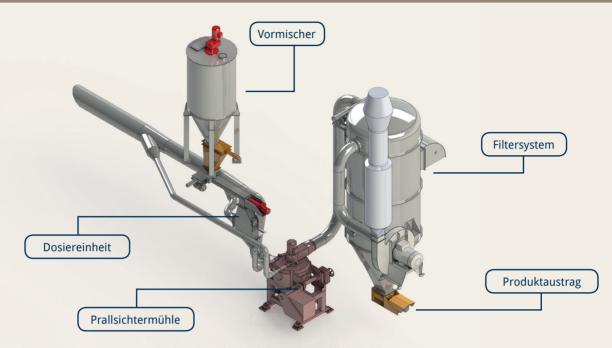
STANDARD LIEFERUMFANG

- Mühlenmotor: geeignet für FU-Betrieb
- · Sichtermotor: geeignet für FU-Betrieb
- Luftstrommessung inkl. Temperatur und Druck für die Luftstromregulierung über die PLC-Schnittstelle
- · Druckmessung vor der Vermahlung
- · Druckmessung nach der Vermahlung

Prallsichtermühle	TICM 800	TICM 1000	TICM 1300	TICM 1600
Mühlenmotor (kW)	75	100	160	250
Sichtermotor (kW)	5,5	11	15	37
Einspeisesystem				
Dosierschnecke	TTS 170 / 1,5 kW	TTS 170 / 2,2 kW	TTS 2170 / 4,4 kW	TTS 2220 / 4,4 kW
Luft-Gravitations-Abscheider	AGS 200	AGS 300	AGS 500	AGS 650
Filtersystem				
Filterfläche (m²)	70	102	158	214
Radialer Ventilator (m³/min/kW)	96 / 90	150 / 110	240 / 160	380 / 250
Zellenradschleuse (kW)	0,75	0,75	1,1	1,1
Geschätzte Leistung				
< 100 μm 98 d (t/h)	0,75	1,2	1,9	3
< 200 μm 98 d (t/h)	2	3,5	5	8,5
< 300 μm 98 d (t/h)	3	5	7,5	11,5
< 400 μm 98 d (t/h)	4	6	9	14,5
* Basierend auf typischen Fischfutterrezepten / Vormischungen mit max. 8% Fett inkl. überarbeiten. Diese Daten sind Richtwerte, die je nach Rezeptur sowie Herkunft und Qualität des Rohmaterials variieren können.				



TIETJEN-FEIN-VERMAHLUNGSSYSTEM



VERMAHLUNG- UND KLASSIFIZIERUNG



Das Mahlgut wird pneumatisch in die Vermahlungszone gesaugt und dort von speziellen Hämmern erfasst und mit hoher Geschwindigkeit gegen die umlaufende Prallfläche geschleudert und zerkleinert.

4 FEINES PRODUKT

Das feine Produkt verlässt die Mühle durch den Auslass und wird mit dem Luftstrom in die Filtereinheit transportiert, wo das Mahlgut von der Transportluft getrennt wird.

2 LUFTEINLASS

Die Hauptluftzufuhr gelangt über einen Lufteinlass unterhalb der Mahlscheibe in die Mühle. Die Mahlscheibe dreht sich mit einer Spitzengeschwindigkeit von 70 bis 120 m/s.

3 KLASSIFIZIERUNG

Das gemahlene Produkt wird über den Luftstrom zum integrierten Sichterrad transportiert, das die Partikel nach Größe trennt. Zu grobe Partikel werden abgewiesen und zur weiteren Zerkleinerung in die Mahlzone zurückgeführt. Die Feinheitsgrad kann durch die Drehgeschwindigkeit des Sichtrades variabel eingestellt werden.